



*The „black virgin“ of Montserrat, the most popular attraction at the monastery. Pilgrims touch the exposed orb in her right hand.  
Fotograf: Greg Gladman/  
Creative Commons/Flickr*

Ingrid Stritzelberger

## Suchen und Finden – am Beispiel von „Black Madonna“

*Die Kurzgeschichte „Black Madonna“ von Muriel Sparks ist das Thema einer Unterrichtseinheit, die in dem gleichnamigen Unterrichtsmodul beschrieben wird. Der Beitrag zeigt, wie sich ein lebendiger und motivierender Unterricht mit Hilfe von Medien gestalten lässt.*

Motivierender Unterricht in der Oberstufe? Schülerzentrierte Arbeitsformen? Gezielte Abiturvorbereitung auf die literarischen Themen im Englischunterricht?

Bei so vielen Erwartungen und Anforderungen sucht jede Lehrkraft nach Materialien und Ideen – und wird bei der Medienrecherche des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) fündig ([www.medienrecherche.lmz-bw.de](http://www.medienrecherche.lmz-bw.de)). Über 33.000 Bilder, Texte, Arbeitsblätter und fertige Unterrichtsmodule können heruntergeladen und sehr handlich mit dem kostenlos dort angebotenen Tool MediaManager genutzt werden. DVDs und Filme bei Medienzentren vorbestellt, abgeholt und im Unterricht verwendet werden.

Das Abiturthema „One Language – Many Voices“ umfasst elf Kurzgeschichten aus dem englischsprachigen Raum, sowohl aus der Kolonialzeit als auch vom Ende der Kolonialzeit wie auch aus der postkolonialen Phase des Zwanzigsten Jahrhunderts. Zur letzteren gehört Muriel Sparks Kurzgeschichte „The Black Madonna“ von 1963, die in der Nähe von Liverpool angesiedelt ist. Anhand des Unterrichtsmoduls zu „Black Madonna“ ([www.unterrichtsmodule-bw.de](http://www.unterrichtsmodule-bw.de)) werde ich im Folgenden aufzeigen, welche englischsprachigen Informations- und Arbeitsblätter, Bilder und Filme online und in den Medienzentren vorhanden sind und außerdem Hinweise geben, wo und wie sie eingesetzt werden können.

### Die Medienrecherche

Der bei der Medienrecherche registrierten Lehrkraft aus Baden-Württemberg bieten fertige Unterrichtsmodule die Möglichkeit, eine komplette Unterrichtsreihe zu übernehmen. Mit wenigen

Klicks können Lehrkräfte ein Paket herunterladen, in dem neben einer ausführlichen Anleitung alle erforderlichen Medien wie Bilder, Filme, Grafiken und Arbeitsblätter zusammengepackt sind. Viele Lehrkräfte verwenden die Unterrichtsmodule auch als Anregung, die sie auf ihre eigenen Schwerpunkte anpassen oder mit eigenen Elementen ergänzen. Man kann aber auch nur die Elemente auswählen, die man in dieser Phase des Unterrichts einsetzen möchte.

Beim Modul „Black Madonna“ zum Beispiel kann man sich auf die Bearbeitung der Kurzgeschichte von Muriel Sparks beschränken. Wie ein Arbeitsblatt aufzeigt, bietet der Anfang des Films „Secrets and Lies“ (1995) einen motivierenden Einstieg. Die Schülerinnen und Schüler werden über eine adoptierte junge Farbige, die ihre Mutter finden will, an die Thematik herangeführt und können sich äußern, warum diese junge Frau wohl zur Adoption freigegeben wurde. Der Bearbeitungsvorschlag ist herunterladbar, ebenso wie ein ausführlicher Vorschlag mit Fragen, Ideen und Gestaltungshinweisen zur Kurzgeschichte.

### Einsatz im Unterricht

Welche Bilder finden sich im Fotoarchiv und beim Modul, wie können sie eingesetzt werden? Wo bietet sich Gruppenarbeit an? Wie kann anhand von Zitaten die Kurzgeschichte zusammengefasst werden? Diese Hinweise und mehr sind auf weiteren Arbeitsblättern zu finden, Lösungsvorschläge hierzu werden ebenfalls gegeben.

Zusatzmaterial zu den Themen „Sklavenhandel“, „Jamaika“ und „multicultural Britain“ ist als .zip-Datei verfügbar und kann ebenfalls heruntergeladen

werden. Nicht nur für „Black Madonna“, sondern auch für andere Kurzgeschichten und Themen bieten sich so viele Einsatzmöglichkeiten. Man kann sich das Material auch im Medienzentrums auf einem Datenstick mitgeben lassen. Dann ist das Material auf dem heimischen oder schulischen Rechner vorhanden und flexibel verwendbar. Auch die Bedienung des MediaManagers wird an den Kreismedienzentren gerne vorgeführt.

Das annotierte Sachinformationsblatt „Skavenhandel in Liverpool (en)“ informiert über den „triangular trade“ und die Rolle, die europäische Händler und Häfen hierbei spielten. Diese Information kann vorgelesen werden – anschließend bearbeiten die Schüler das Quiz zum Skavenhandel, das auf Arbeitsblatt „Skavenhandel in Liverpool – Quiz“ zu finden ist und zu dem eine Lehrerlösung vorliegt. Eine umgekehrte Vorgehensweise ist ebenso möglich: Die Schüler bearbeiten das Informationsblatt als Hausaufgabe und erarbeiten selbst Quizfragen für die Mitschüler. Arbeitsaufträge für eine Internetrecherche zum Thema finden sich auf dem Arbeitsblatt „Einwanderer aus der Karibik“. Die Schüler suchen Informationen über die Situation der Farbigen in der Karibik und zur „Empire Windrush“, mit der die ersten Jamaikaner nach Großbritannien kamen, und sie finden heraus, welche Erfahrungen die Einwanderer machten. Hierzu können auch Ausschnitte aus einem Interview mit Andrea Levy, der Autorin von „Small Islands“, zitiert werden. Die entsprechende Webseite ist auf dem Arbeitsblatt vermerkt.

Mit dem Song „Buffalo Soldier“ von Bob Marley, zu dem auf einem Sachinformationsblatt weitere Hintergrundinformationen zu finden sind, kann aufgezeigt werden, wie dieser in Kingston, Jamaica, aufgewachsene Sohn einer Farbigen und eines weißen Liverpools Offiziers die Geschichte der Farbigen in Amerika sieht. Eine andere Art von Musik zeigt das herunterladbare Kurzvideo „Ellie Mannette“. Der Film über diesen „steel

drummer“ aus Barbados wird ergänzt durch weitere Informationen auf einem Arbeitsblatt. Ellie verzichtete übrigens auf ein Stipendium in Großbritannien und blieb seiner Heimat treu.

### **Motivierende Arbeit mit Texten**

Wie Jamaikaner angeworben wurden und wie groß der Arbeitskräftemangel im Nachkriegs-Großbritannien war, kann mithilfe des annotierten Textes „Why they came“ erarbeitet werden. Der Autor dieses Textes, Chris Mullard, beschreibt in einem Interview auf einem Arbeitsblatt, welche Erfahrungen er machte, als farbige Weise in dieser Zeit aufzuwachsen. Dass Ausdrücke wie „farbig“, „Einwanderer“ und „Rasse“ negativ belegt sind, wird im Text „Sprache und Rassismus“ aufgedeckt. Auch hierzu kann ein Lösungsblatt heruntergeladen werden.

Als Beitrag zur multikulturellen Gesellschaft von heute enthält eines der Arbeitsblätter einen Auszug einer Rede Tony Blairs von 2006, in der er Werte wie Demokratie verteidigt und zur Integration aufruft.

### **Module, Materialien und Medien**

Zusätzlich zu dem Bildmaterial, das diesem Modul beigelegt ist, können über die Medienrecherche aus dem Fotoarchiv des LMZ Bilder von London ausgewählt werden, die sowohl großartige Gebäude als auch triste Hinterhofgebäude zeigen – heruntergekommene Häuser, in denen die Schwester der Protagonistin von „Black Madonna“ wohnen könnte.

Auch für weitere Kurzgeschichten gibt es Module und Materialien. Stöbern Sie in dem kostenlosen Fundus, den die Medienrecherche bereitstellt. Auch Spielfilme zum multikulturellen Großbritannien sind vorhanden. Registrierte Benutzer können sie online vorbestellen und dann im Medienzentrums abholen.

Nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten, motivierenden Unterricht mit Medien zu machen!



*Die Autorin:  
Ingrid Stritzelberger ist  
Lehrerin am Otto-Hahn-  
Gymnasium in Ostfildern.  
Ihr Arbeitsschwerpunkt ist  
die aktive Medienarbeit und  
die Integration der digitalen  
Medien in den  
Fremdsprachenunterricht.*

*Die technischen  
Voraussetzungen können in  
jeder Schule und auch in  
den meisten Klassenräumen  
geschaffen werden. Benötigt  
werden: Abspielgerät,  
Projektionsfläche, Beamer  
und die im Beitrag  
genannten Medien.*